

# NEWSLETTER



Ausgabe Mai 2019

**TSV SASSEL**

## Inhalt

Sensationeller Sieg der H50 RLNO gegen den Club an der Alster	1
Nur die Harten	2
Gastrotipps	2
Roland Berg triumphiert bei Hummelsbüttel Open	3
Projekt „New Style – Renovierung der Clubgaststätte	3
Dies und das kurz notiert	3
Who is who – die Tennisabteilung stellt sich vor: Jörg Hake	4
Impressum	5

## Termine

- 01.06.19 um 13 Uhr**  
Herren 50 RLNO  
gegen SV Zehlendorfer Wespen
- 06.06.19 um 19.30 Uhr**  
Mitgliederversammlung Tennis
- 15.06.19 um 13 Uhr**  
Herren 50 RLNO  
gegen THC Neumünster

## Newsletter abbestellen?

Bitte eine kurze Nachricht an [tsv.tennis.newsletter@gmail.com](mailto:tsv.tennis.newsletter@gmail.com)

### Nachmeldung:

**Am 18.05.2019 siegen unsere Herren 50 RLNO auch gegen den Harburger Turnerbund mit 7:2 !!! Ausführlicher Bericht im nächsten Newsletter**

## Sensationeller Sieg der Herren 50 RLNO gegen den Club an der Alster

Jörg Hake

Im Heimspiel unserer H50 Regionalliga Mannschaft um Kapitän Richard Timmermann ist am 11.05.19 die große Sensation gelungen! Gegen den Regionalliga-Meister des Vorjahres, dem Club an der Alster, mit ihren extra eingeflogenen Spaniern an 1 und 2 hat sich unser Team nicht nur hervorragend geschlagen, sondern mit 7:2 einen kaum erwarteten Sieg errungen. So ein hochklassiges und spannendes Match haben wir bei uns auf der Anlage bisher wohl noch nicht gesehen.



Von links:  
Dimitri Poliakov,  
Sven Grützmacher,  
Cord Frank,  
Holger Prehn,  
Richard Timmermann,  
Thomas Andersen,  
Alexander Tolle, Dimitri  
Ponomar,

Nicht im Bild:  
Jochen Heinzmann



Mehr als 100 Zuschauer aus Sasel, aber auch von Nachbarvereinen und natürlich vom Club an der Alster sahen bei herrlichem Wetter heiß umkämpfte Spiele mit weltmeisterlichen Ballwechsellern – und zwar nicht nur von Dimitri.

Wer dabei war weiß aber auch, dass es trotz des deutlichen Ergebnisses ein ganz knappes Match war. Wären die drei 3-Satz-Erfolge an den Club an der Alster gegangen, hätte es am Ende 4:5 gestanden. Aber unser Team spielte quasi mit einem Mann mehr: unserem tollen Publikum. Das setzte in den wichtigen Momenten mit über den Wald hallendem Applaus noch die letzten Körner bei unseren Jungs frei. So brachte Cord trotz erheblicher Wadenprobleme den 3. Satz noch mit 10:8 nach Haus. Das gleiche gilt für Holger: Nachdem der 2. Satz mit 1:6 deutlich verloren ging gegen einen überragend aufgelegten Gegner, war die Hoffnung auch für diesen 3. Satz begrenzt. Aber Holger behielt nicht nur die Nerven, sondern mit 10:7 auch die Oberhand.

Die nächsten Heimspiele finden statt am 1. Juni und 15. Juni jeweils um 13 Uhr.

## Gastrotipps

### Grillsaison eröffnet

Freitags heizt Pablo wieder ab 18 Uhr den Grill an und bietet zu den Fleischwaren verschiedene Salate.

### Tagesangebote



### Öffnungszeiten unserer Gastronomie im Sommer

Montag	18-22 Uhr
Dienstag-Freitag	16-22 Uhr
Samstag/Sonntag*	12-22 Uhr

\* bei Medenspielen bei Bedarf 9-24 Uhr möglich

## Nur die Harten...

Kiki Schnoor

Das Saison-Eröffnungsturnier startete dieses Jahr nach dem Motto "Nur die Harten stehen auf dem Tennisplatz!"

Ein wenig Sonne, dann Schnee und Hagel – eben typisches Aprilwetter – konnten der prima Stimmung nichts anhaben. Die 18 Teilnehmer spielten in einer Damen- und zwei Herren-Gruppen mit jeweils drei 2er Teams. Das 2er Mannschaftsturnier wurde, wie auch die letzten zwei Jahre, im folgenden Modus durchgeführt:

- homogene Gruppen mit jeweils zwei Begegnungen
- je Begegnung zwei Einzel (1 gegen 1, 2 gegen 2), sowie ein Doppel
- jeweils nur zwei Sätze, jeder Satz beginnt 3:3

Auch wenn es uns das eisige Wetter schwer machte, gab es spannende und heiß umkämpfte Spiele. Die meisten Teilnehmer mummelten sich während und nach den Matches in „Ganzkörper-Schutzanzüge“ und Pudelmützen und nur die ganz „Harten“ spielten in kurzer Hose. Brrrr....

Letztlich hatten aber alle Spaß und freuten sich auf eine heiße Dusche und ein leckeres Bierchen im warmen Clubhaus.

Folgende Gruppensieger durften sich über ein Fläschchen Wein freuen:

Damen:	Jutta Zankl & Kiki Schnoor
Herren Gr. 1:	Michael Matthies & Thomas Baatz
Herren Gr. 2:	Jörg Hake & Ralf Rottmann

Die anschließende Tombola mit tollen Preisen für alle Teilnehmer und das leckere Grill-Buffer von Pablo bildeten einen gelungenen Abschluss des Tages!



### Vorfreude auf neue Genussmarke

Die neue Genussmarke KIEZKÜCHE ST.PAULI startet am 01.08.2019 im Handel mit ca. 50 genussvollen Produkten. Bereits im Mai beginnen die werblichen Maßnahmen und entfachen vielerorts Vorfreuden. Der FC St.Pauli ist neben der KIEZKÜCHE GmbH Mitmarkeninhaber und zeigt sich auf der Tennisanlage des TSV Sasel mit dieser neuen Marke. Zudem unterstützt die Marke auch die Aktivitäten der Herren 50 Regionalligamannschaft für eine erfolgreiche Meisterschaftsrunde.

[kiez kueche.com](http://kiez kueche.com)



## Dies und das — kurz notiert

### Sommerfest - Save the date

Das Sommerfest findet dieses Jahr am **31. August** statt. Also bitte den Termin schon mal im Kalender vormerken!!

### Mannschaftsfotos



Bitte denkt unbedingt daran, neue **Mannschaftsfotos** zu machen und uns per Email zu schicken, damit wir den Treppenaufgang am Ende der Saison wieder mit neuen Fotos und euren Spielergebnissen der Saison bestücken können!!

### Kaputt?

Wenn Linienbesen, Schleppnetze oder anderes auf den Tennisplätzen kaputt geht, legt es bitte zur Reparatur vor den Holzschuppen zwischen Platz 4 und 6. Es kann sich nur gekümmert werden, wenn unser Platzwart Kenntnis von kaputten Dingen hat...

### SEE YOU — auf der Mitgliederversammlung

Die Einladung für die Mitgliederversammlung am 06.06.19 müsste euch in den letzten Tagen zugegangen sein. Es steht u.a. die Wahl eines neuen Jugendwarts an und Jörg Hake berichtet über den Stand der Renovierung des Clubhauses. Spannende Themen! Die Abteilungsleitung freut sich auf euer Kommen, denn damit zeigt ihr auch eure Wertschätzung gegenüber der Arbeit der ehrenamtlich Tätigen.

# Roland Berg triumphiert bei den Hummelsbüttel Open

Matthias Hultsch

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen begann das Saisonöffnungsturnier auf der Anlage von Pro Tennis am 07.04.2019. Mit Ralph Beerbohm bei den Herren 60, Roland Berg, Dirk Hackhe und Ulrich Schmidt bei den Herren 50 und Matthias Hultsch bei den Herren 40 standen fünf Saseler in den Meldelisten der Hummelsbüttel Open.

Während Ralph in seiner Dreier-Gruppe gegen starke Konkurrenz leider zweimal den Kürzeren zog, konnten Ulli und Matthias in ihren Auftaktrunden jeweils deutlich höher eingestufte Gegner besiegen und ihr LK-Punktekonto aufstocken. Für beide war dann in der darauffolgenden Runde gegen jeweils gute Gegner leider Schluss.

Für die Highlights des Turniers aus Saseler Sicht sorgten allerdings Roland und Dirk, die jeweils ohne Satzverlust ins Finale stürmten und bei nicht mehr ganz so frühlingshaften Temperaturen und Nieselregen ein reines Saseler Finale bestritten. Anfangs ging es hin und her, bevor Rollo ein sehr langes Aufschlagspiel für sich entscheiden konnte und den ersten Satz am Ende ungefährdet mit 6:2 gewann. Dirk versuchte sich anfangs des zweiten Satzes noch einmal aufzubauen, ließ aber zu viele Chancen ungenutzt und so konnte Roland mit seinem variablen Spiel auch den zweiten Satz mit 6:3 für sich verbuchen. Herzlichen Glückwunsch, Roland!

## Projekt „New Style“

Im etwa 14-tägigen Rhythmus trifft sich das Projekt, um Ideen zur Gestaltung unserer Clubgaststätte zu entwickeln. Es geht gut voran in den einzelnen Bereichen, klar ist jedoch auf jeden Fall, dass mit der Renovierung in diesem Jahr nicht mehr begonnen wird.

Ein umfangreiches Update des Projektes wird am 06.06.19 auf der Mitgliederversammlung vorgestellt.

Wer sich gern im Projekt einbringen möchte, wendet sich bitte an:

- Jörg Hake: Projektleiter
- Kathrin Timmermann: Wände und Decken/Gesamtdesign
- Tobi Schnabel: Beleuchtung
- Rüdiger Fürle: Tresen
- Ernst Timmermann: Boden und Bestuhlung

Nächstes Treffen am 28.05.19 um 19 Uhr.



# Who is who — die Tennisabteilung stellt sich vor: Jörg Hake

Katharina Radtke und Sabine Surenbrock

Wir treffen uns mit unserem Sportwart Jörg Hake (Jg. 1961).

NL: Vielen Dank, Jörg, dass du dir die Zeit für uns nimmst. Wir hoffen, dass damit zumindest die neueren Mitglieder etwas mehr über dich, als unser „jüngstes“ Mitglied der Abteilungsleitung, erfahren. Du bist jetzt seit einem Jahr Sportwart? Was lief positiv, wo wünschst du dir noch Unterstützung?

JH: Ich wusste ja schon im Wesentlichen, was auf mich zukommt, da ich im Sportausschuss schon in den letzten Jahren die Clubmeisterschaft und andere Turniere organisiert hatte und mich dann auch um die Meldungen beim HTV gekümmert habe. Was das Tagesgeschäft eines Sportwarts betrifft, gab es also keine großen Überraschungen. Ich bin da nicht blauäugig in den Job reingegangen und ich wusste, was für ein zeitlicher Aufwand damit verbunden ist. Hilfreich war die große Unterstützung z.B. bei dem Eröffnungsturnier durch Kiki, an dem wetterbedingt und aufgrund der zeitlichen Überschneidung einiger Mannschaften, die auf Reisen waren, leider nur wenige Teilnehmer dabei waren. Für die Organisation der Clubmeisterschaft erhoffe ich mir mehr Unterstützung durch meinen Sportausschuss. Da gibt es schon in der Zeit der Vorbereitung viel zu regeln und dann braucht es eine gute Betreuung auf der Anlage vor Ort während der drei Wochen der CM selbst. Die zwei neuen Mitglieder im Sportausschuss, Max Ridder und Marc Oliver Richter, bringen auch andere Perspektiven rein, aber sehr wünschenswert wäre es, wenn noch ein interessierter CM-Unterstützer dazu käme.

NL: Wo du gerade die neuen Mitglieder im Sportausschuss erwähnst, was hat der Sportausschuss denn noch für Pläne und Ideen?



Jörgs  
Lebensmotto:  
Genieße die Zeit,  
die dir zur  
Verfügung  
steht!

JH: Wir haben darüber diskutiert, weitere Turniere zu veranstalten. Vielleicht ein Jugendturnier, was auch Cord unterstützt, oder zum Ende der Saison ein LK-Turnier. Dazu fehlt uns bisher jedoch jemand mit einem sog. „LK-Führerschein“ als Berechtigung vereinsseitig solche Turniere durchzuführen und dann bräuchte man natürlich Leute, die Zeit haben und bei der Organisation mithelfen. Für einen Trainer wäre das schwierig, denn er gibt ja noch Unterricht. Wir wollen für das nächste Jahr interessierte Personen finden, denn ich selbst könnte das nicht noch on top machen.

NL: Du spielst viel Tennis, gibt es noch eine andere Sportart, die du ausführst?

JH: Ich habe knapp 40 Jahre Tischtennis im Verein gespielt und mit Tennis habe ich vor über 20 Jahren hier im Verein begonnen. Tischtennis habe ich besser als Tennis gespielt, aber beides mit sehr viel Schnitt (lacht). Anfangs habe ich nur im Sommer Tennis gespielt und Mitte September dann immer wieder auf den kleinen Schläger gewechselt. Irgendwann habe ich aber mit meiner Tennismannschaft begonnen, freitags in der Halle zu spielen. Und da gab es dann permanent Kollisionen mit den Punktspielen vom Tischtennis, dauernd musste ich Termine verschieben und das war auf die Dauer recht nervig. Also musste ich mich entscheiden und komischer Weise ist es mir relativ einfach gefallen, mit Tischtennis aufzuhören.

NL: Du hast ja dann auch gleich in einer Mannschaft gespielt und warst auch Mannschaftsführer, oder?

Fortsetzung auf Seite 5

## Ganz spontan: Entweder ... oder ...

Sonnenliege oder Beachball

Sonnenliege

Hawaihemd oder Nadelstreifen

Hawaihemd

Reden oder Zuhören?

Reden

Couch oder Spaziergang?

Couch

Actionfilm oder  
Komödie?

Actionfilm

Mittelmeer oder Skandinavien?

Mittelmeer

Foto oder Video?

Foto

Telefonieren oder  
SMS?

Telefonieren

Estrella oder Krombacher?

Estrella

Vorspeise oder Nachspeise

Nachspeise

Kochen oder bestellen?

Bestellen

Regenschirm oder  
Regenjacke?

Regenjacke

JH: Ja, zwar haben sich die Mannschaftszusammenstellungen über die Jahre immer wieder geändert, aber in der jetzigen Mannschaft, für die ich die letzten neun bis zehn Jahre bis zu meinem Antritt als Sportwart auch als Mannschaftsführer fungiert habe, sind wir seit vielen Jahren weitgehend unverändert zusammen.

NL: *Es gibt ja noch einen anderen Sport, dem du frönst: dem Kartensport Doppelkopf, das du im Clubhaus einmal im Monat anbietest. Ist das eine feste Gruppe oder ruft ihr auch auf, dass sich neue Mitspieler melden?*

JH: Ja, bitte gerne in den Newsletter rein! Wir sind auf jeden Fall für neue Mitspieler offen! (Potentielle Interessenten melden sich also bitte beim Sportwart! - Anm. d. Red.)

NL: *Neben dem Kartenspielen ist Reisen, eine Leidenschaft, die Nicola und du miteinander teilt. Bei den vielen Reisen in ferne Länder, welche war für dich die schönste, erfahrungsreichste?*

JH: Eigentlich Karibik, wo wir schon etliche Male waren. Am schönsten fand ich Jamaika, das ist aber auch schon 27 Jahre her. Eine wunderschöne Insel, du hörst den ganzen Tag Reggae, die Musik liebe ich, gute Stimmung, nette Leute. Ja, und Kuba, da werden wir mit Sicherheit auch demnächst mal wieder hinfliegen, da waren wir vor zwei Jahren. Die Leute dort sind ganz offen und es ist ein Land, das total „safe“ ist. Es ist natürlich hilfreich, wenn man etwas Spanisch kann, aber das ist nicht so mein Ding, da ist noch Handlungsbedarf... (lacht)

Ansonsten haben wir uns ein neues Wohnmobil geholt, ein bisschen kleineres, wir fahren ja nicht mehr mit den Kindern, die sind ja schon erwachsen. Damit gehen wir demnächst viel auf Reisen, wenn wir es denn selbst nutzen können, denn die Jungs sind mit ihren Freundinnen auch gern damit unterwegs. Wir werden erst mal nach Dänemark fahren oder Rügen oder Usedom.

NL: *Das Schöne ist ja, dass man bei dieser Art des Reisens spontan und flexibel sein kann*

JH: ...wenn es der Job des Sportwarts erlaubt, denn für die Meldung der Mannschaften und die namentlichen Meldungen sind bestimmte Zeitfenster vom Verband vorgegeben, naja und wenn keine Medenspieltermine im Weg stehen...

NL: *Das Ganze kannst du ja auch nur leisten, weil du in den Vorruhestand gegangen bist.*

JH: Ja, genau, sonst wäre das gar nicht machbar.

NL: *Fehlt dir denn das tägliche Arbeitsleben?*

JH: Überhaupt nicht, ne! Es gibt bestimmt Leute, die nicht wissen, was sie machen sollen oder solche, denen tatsächlich der Job fehlt. Aber auch wenn ich mit viel Motivation und Spaß gearbeitet habe, habe ich doch sehr viel gearbeitet und bin viel auf Reisen gewesen und war sogar in einigen Jahren mehr unterwegs als in Hamburg. Das zehrt an der Kraft und zuletzt war auch absehbar, dass mein Job in Hamburg sich aufgrund der globalen Aufstellung auflösen wird. Das einzige, was ich tatsächlich vermisse, ist der tolle Blick vom siebten Stock aus der Kantine auf die Alster, wenn dort im Sommer 100 bis 200 Segelboote auf dem Wasser sind.

NL: *Du engagierst dich stark im Projekt New Style, wo du auch Projektmanagement machen kannst. Hat dir da was gefehlt?*

JH: Ne, das war nicht der Grund; Es bestand einfach die Notwendigkeit, das Projekt wieder in Gang zu setzen und da die anderen auch stark eingebunden sind und ich eine gewisse Erfahrung auf dem Gebiet mitbringe, war das einfach

der logische Schritt. Das ist schon eine gewisse Herausforderung, die unterschiedlichen Sichtweisen auszuloten und Vor- und Nachteile der verschiedenen Varianten herauszuarbeiten. Aber mit den zweiwöchigen Treffen und den verschiedenen Aufgaben ist es für jeden, der aktiv an dem Projekt mitarbeitet, eine Herausforderung. Es geht dennoch gut voran und letztlich wollen wir ja eine schöne neue Gastro haben und dafür nehmen wir uns dann lieber etwas mehr Zeit und machen das richtig.

NL: *Zum Schluss noch die Frage, was du dir wünschst?*

JH: Eine breitere Bereitschaft zur Mitarbeit einerseits und andererseits ein größeres Verständnis von einzelnen Mitgliedern gegenüber dem Einsatz und dem Aufwand, den Ehrenamtliche bei uns in der Abteilungsleitung leisten, was teilweise gar nicht gesehen oder zu wenig gewürdigt wird.

NL: *Vielen Dank für dieses offene Gespräch.*

#### Wie siehst du aus, wenn...



#### IMPRESSUM

TSV Sasel von 1925 e.V. (VR 5287 AG Hamburg) **Geschäftsstelle:** Saseler Parkweg 14, 22393 Hamburg, Tel. 040/6011617, Fax 040/63977334, Mail [info@tsv-sasel.de](mailto:info@tsv-sasel.de), Postanschrift: Postfach 652101, 22372 Hamburg **Vereins-Sportheim:** Tel. 040/6014214 **Sportanlagen:** Sportplatz Saseler Parkweg: Tel. 040/6012755, Sportplatz Alsterredder/Petunienweg: Tel. 040/6016984, Tennisanlage Schönsbergredder 1, 22395 Hamburg, Clubhaus Tel. 040/6004004

**Büro Abteilungsleitung Tennis:** Tel. 040/63684793; Mail: [büro.tennis@tsv-sasel.de](mailto:büro.tennis@tsv-sasel.de) **Vorstand** Marcus Benthien (1. Vorsitzender), Oliver Claus (2. Vorsitzender), Thomas Henselmann (3. Vorsitzender), Matthias Wehnke (Schatzmeister), Heino Mutschall (Sportwart), Dorothee Schmahl (Vereinsjugendleiterin)

**Abteilung Tennis: Abteilungsleiter:** Eckard Freese; **Stv. Abteilungsleiter u. Finanzwart:** Matthias Wehnke; **Hallenkoordinatorin:** Sabine Surenbrock; **Technikwart:** Matthias Beyer; **Sportwart:** Jörg Hake; **Jugendwartin:** Renate Dansmann

**Redaktion Tennis Newsletter:** Katharina Radtke und Sabine Surenbrock; **Layout:** Sabine Surenbrock; Mail: [tsv.tennis.newsletter@gmail.com](mailto:tsv.tennis.newsletter@gmail.com)

Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

Es gelten die Datenschutzbestimmungen TSV Sasel Mitgliedsbestätigung auf der Homepage des TSV Sasel Tennis; [zum Lesen bitte hier klicken](#)

Zum **Abbestellen des Newsletters** senden Sie bitte eine kurze Mitteilung an [tsv.tennis.newsletter@gmail.com](mailto:tsv.tennis.newsletter@gmail.com)